



# A U S S C H R E I B U N G

Trainerausbildung der Deutschen Eislaufer-Union e.V.

## 3. Lizenzstufe: Trainer/in – A Leistungssport für Eiskunstlaufen

<b>Veranstalter und Ausbildungsträger:</b>	<b>Deutschen Eislaufer-Union e.V. (DEU)</b> Menzinger Str. 68 80992 München
<b>Zeitraum der Veranstaltung:</b>	<b>Geplant April 2017 bis März 2018 (inkl. Prüfung)</b>
<b>Geplante Lehrgangmaßnahmen (unverbindliche Angabe):</b>	Lehrgang 1: 18.-23.04.2017 (Dortmund) Lehrgang 2: 03.-09.07.2017 (Köln) Lehrgang 3: 04.-10.09.2017 (Mannheim) Lehrgang 4: 19.-21.01.2018 (Berlin) Prüfung: 26.-29.03.2018 (Dortmund)
<b>Umfang der Ausbildung:</b>	180 Lehreinheiten (Präsenzzeit), zusätzlich Selbststudium und E-Learning (Pflichtteilnahme)  50 Unterrichtsstunden Hospitation (mindestens A- Lizenz Leistungssport)  1 Lehreinheit (LE) = 45 Minuten
<b>Ausbildungsanspruch und Zielstellung des Veranstalters:</b>	Der Trainer - A Leistungssport wird für eine hauptberufliche Tätigkeit ausgebildet. Sein Einsatzgebiet:  Gestaltung des Anschluss- und Hochleistungstrainings, Betreuung der C-, B-, A- Kader, Wettkämpfe bis hin zum Hochleistungsbereich der Senioren.  Die Tätigkeit des Trainers - A Leistungssport umfasst im Besonderen die Talentförderung sowie die Gestaltung eines systematischen Leistungsaufbaus bis hin zur individuellen Höchstleistung im Eiskunstlaufen. Schwerpunkte sind Planung, Organisation, Durchführung und Steuerung des Anschluss- bzw. Hochleistungstrainings.



<b>Finanzierung der Ausbildung:</b>	Die Ausbildung ist vollständig aus Eigenmitteln der Teilnehmer finanziert.
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> * vorzulegen spätestens vor Prüfungszulassung	<ul style="list-style-type: none"><li>- Besitz einer entsprechend <u>gültigen</u> (entscheidend ist ausschließlich der Eintrag der Gültigkeit in der DEU- Datenbank) B- Trainerlizenz (Leistungssport)</li><li>- 2. Kürklasse und Eistanz-Basisklasse <u>oder</u> 7. Kürklasse und 2. Eistanzklasse</li><li>- Nachweis einer <u>mindestens</u> einjährigen Trainertätigkeit im Verein</li><li>- Befürwortung eines Landeseisportverbandes oder der DEU</li><li>- Anmeldung <u>nur</u> nach Vollendung des 18. Lebensjahres</li><li>- Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs, der am Ende dieser Ausbildung nicht älter als 12 Monate ist*</li><li>- ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis – das Ausstellungsdatum darf zur Lizenzierung nicht länger als 3 Monate zurück liegen*</li><li>- Krankenversicherungsnachweis für die Dauer der Ausbildung</li></ul>
<b>Technische Voraussetzungen:</b>	Für die Teilnahme insbesondere an den Teilen des E-Learning wird ein PC (Windows/ Mac), ein Internetzugang (DSL 2000>) und ein Browser benötigt. Ein Headset mit Mikrofon ist von Vorteil. Darüber hinaus werden geläufige Programme verwendet. Eine Einführung wird zu Beginn gegeben.
<b>Integriertes Lernen / Einsatz von E-Learning Phasen:</b>	Der Begriff integriertes Lernen oder englisch Blended Learning bezeichnet eine Lernform, bei der die Vorteile von Präsenzveranstaltungen und E-Learning kombiniert werden.
<b>Sprachkenntnisse:</b>	Die Ausbildungssprache ist DEUTSCH.  Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Interessentinnen und Interessenten abzulehnen,



	<p>wenn die Sprachkenntnisse in Wort und Schrift nicht ausreichend sind. Der Ausbildungsträger muss Personen ablehnen, wenn zu erwarten ist, dass die betreffende Person der Ausbildung und Prüfung mit den vorhandenen Sprachkenntnissen in Wort und Schrift nicht folgen kann. Den Nachweis des Gegenteils hat der Ausbildungswillige selbst zu erbringen. Im Streit- und Einzelfall entscheidet das DEU-Präsidium endgültig.</p>
<b>Englischkenntnisse:</b>	<p>Englischkenntnisse in Wort und Schrift werden erwartet. Die Teilnehmenden müssen u.a. in der Lage sein, das Regelwerk der ISU zu lesen und zu verstehen. Die Kenntnis des Regelwerks der ISU und der DEU wird vorausgesetzt.</p>
<b>Prüfungsvoraussetzungen:</b>	<p>Die Prüfung erfolgt durch den Ausbildungsträger und ist der Nachweis der Lehrbefähigung als Trainer - A Leistungssport im Eiskunstlaufen.</p> <p>Zur Prüfung wird zugelassen, wer an den Ausbildungslehrgängen mit mindestens 90% der geforderten Lehreinheiten (1 LE = 45 Minuten) und mit 100% an den E-Learning Phasen teilgenommen hat.</p> <p>Die Abschlussprüfung zum Trainer - A Leistungssport besteht aus 4 Teilen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Lehrprobe (50 Minuten)</li><li>• Schriftliche Prüfung (180 Minuten)</li><li>• Mündliche Prüfung (40 Minuten)</li><li>• Facharbeit</li></ul> <p>Die einzelnen Bestandteile bilden in folgendem Verhältnis die Gesamtnote:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Lehrprobe (35%)</li><li>• Schriftliche Prüfung (20%)</li><li>• Mündliche Prüfung (25%)</li><li>• Facharbeit (20%)</li></ul>
<b>Lizenzierungsvoraussetzungen:</b>	<p>Mit der Lizenzierung erfolgt die Verleihung der Lehrbefähigung als Trainer - A Leistungssport des DOSB, ausgestellt von der DEU für Eiskunstlaufen. Die DEU erfasst den Trainer mindestens mit Namen, Geburtsdatum, Anschrift und Ausweisnummer.</p>



<p style="text-align: center;"><b>ACHTUNG SONDERBESTIMMUNG:</b></p>	<p>Die Lizenzvergabe erfolgt ausschließlich durch die Geschäftsstelle der Deutschen Eislaufer-Union. Dabei wird geprüft, ob</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. der Teilnehmer die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt hat,</li><li>2. der Teilnehmer im geforderten Umfang an den Lehrgängen teilgenommen hat,</li><li>3. die Prüfung in allen Teilen bestanden ist und, ob</li><li>4. der Trainerehrenkodex in der gültigen Fassung durch Unterschrift anerkannt wurde (aktuell 2015).</li></ol> <p>Die Nummern 1 und 2 bestätigt der Koordinator tabellarisch pro Teilnehmer. Die Nummer 3 wird mit einem Zeugnis nachgewiesen, aus welchem die einzelnen Noten ersichtlich sind. Die Nummer 4 wird im Original eingereicht.</p> <p><b>Ergänzend wird vor einer Lizenzierung die zusätzliche Ausbildung mit bestandener Prüfung zum mindestens "Nationalen Technischen Spezialisten" der DEU in einer olympischen Disziplin wird gefordert. Nachzuweisen bis zum 31.12.2019.</b></p> <p>Die Lizenzvergabe erfolgt kostenpflichtig gemäß jeweils gültiger Preisliste der DEU. Die Lizenz unterliegt den Bestimmungen der DEU, siehe Regelungen der Trainerordnung in der jeweils gültigen Fassung, zuletzt geändert von der Obleitung am 23. Juli 2016.</p>
<p><b>Ausschluss der Haftpflicht:</b></p>	<p>Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für evtl. Unfälle und andere Schäden bei Teilnehmern und Offiziellen.</p>
<p><b>Teilnahmegebühren:</b></p>	<p>Die Ausbildungsgebühren betragen 1.800,00 Euro, die Prüfungsgebühren nach Zulassung zusätzlich 400,00 Euro. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Ausbildung erst ab Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl durchzuführen.</p>
<p><b>Zusätzliche Kosten:</b></p>	<p>Zusätzliche Kosten entstehen für Reise und Unterkunft bzw. die Unterbringung und Verpflegung sowie für die</p>



	spezielle Durchführung an Sportschulen, Instituten o.ä. Einrichtungen des Sports. Der Veranstalter behält sich hier das Recht vor, Rahmenbedingungen für Lehrgangsmaßnahmen zu schaffen, die mit Zusatzkosten verbunden sind.
<b>Fälligkeit der Gebühren:</b>	Mit der verbindlichen Anmeldung zur Ausbildung wird der o.g. Betrag fällig und bei Nichtteilnahme nicht erstattet. Die Prüfungsgebühren werden erst nach Zulassung zur Abschlussprüfung per Rechnung erhoben. Bei Nichtbestehen der Prüfung und Zulassung zur Wiederholungsprüfung erfolgt eine erneute Gebührenerhebung des Veranstalters.  Die Ausbildungsgebühren können auf Anfrage in 2 oder 3 Raten im Jahr 2017 bezahlt werden.
<b>Bankverbindung des Veranstalters:</b>	<b>Deutsche Eislaufer-Union e.V.</b>  IBAN: DE58 7002 0270 0015 3830 06 BIC: HYVEDEMMXXX HypoVereinsbank
<b>Verbindliche Anmeldung:</b> <b>ZUSTÄNDIGKEIT:</b>	<b>Deutsche Eislaufer-Union e.V.</b>  Jens ter Laak, Koordinator für Ausbildung u. Lehre Schloßstraße 135/137 – 46535 Dinslaken Tel. 02064-6060718 ( <u>vormittags Mo-Do von 09-11 Uhr</u> ) Fax 02064-6060719 E-Mail: jens@terlaak.org
<b>Anmeldeschluss:</b>	<b><u>Montag, 13. Februar 2017</u></b>
<b>Rechtlicher Hinweis:</b>	Dieses Ausschreibungsdokument enthält keine abschließende Regelung dieser Trainerausbildung. Grundsätzlich gilt die vom DOSB zertifizierte Ausbildungs- und Prüfungsordnung der DEU in der Fassung vom 19.03.2010. Darüber hinaus behält sich der Veranstalter das Recht vor, mit dieser Ausschreibung oder durch Beschluss des Präsidiums Sonderregelungen festzulegen.
<b>Änderungen bleiben vorbehalten.</b> <b>München, Dezember 2016</b>	<b>Deutsche Eislaufer-Union e.V.</b> Jens ter Laak (Koordinator)